

	Sporteinheiten	Schulsporteinheiten	Sportarten	Schulaufsichtliche Genehmigungsfähigkeit	Gesamtkosten	FAG Bewertung		Eigenmittel Stadt Nürnberg	Baumbewertung	Zusatzbemerkung
						Zuschussfähigkeit	Zuschusshöhe			
<b>Bestand</b>	AW I: 25,20 m * 32,70 m AW II: 12,90 m * 24,00 m	AW I 20 m * 28 m ohne WS ohne HS							16 Bäume gem. Baumschutzverordnung, 1 von 16 Bäumen ist zu fällen, da Sicherheitsrelevanz	
<b>Variante 1 (aktuelle Planung)</b>	AW I: 23 m * 33 m mit WS ohne HS AW II 17 m * 28 m ohne WS ohne HS mit Calisthenics Anlage	AW I 20 m * 28 m mit WS ohne HS Sehr kleiner AW II	AW groß: Fußball, Volleyball, Handball AW klein: Basketball WS Calisthenics	+	413.000	JA AW I, WS, anteilig AW II	80.000	333.000	8 von 16 Bäumen sind zu fällen; davon: 1 zu fällen da Sicherheitsrelevanz, 3 Wildwüchse, 4 erhaltenswerte Bäume	Maßnahme ist: schulsportlich genehmigungsfähig durch SÖR geplant befindet sich im Baugenehmigungsverfahren mit Nachbarschaftsbeteiligung; Stellungnahme untere Naturschutzbehörde steht aktuell aus Ballfangzäune könnten erhalten bleiben. Verpflanzung der 3 Bäume könnte beschlossen werden.
<b>Variante 2 (Variante 1 ohne Weitsprung ohne Calisthenics Anlage)</b>	AW I: 23 m * 33 m ohne WS ohne HS AW II 17 m * 28 m ohne WS ohne HS ohne Calisthenics Anlage	AW I 20 m * 28 m ohne WS ohne HS Sehr kleiner AW II	AW groß: Fußball, Volleyball, Handball AW klein: Basketball	+	unter 369.419	JA AW I, anteilig AW II	72.000	unter 297.419	5 von 16 Bäumen sind zu fällen; davon: 1 zu fällen da Sicherheitsrelevanz, 2 Wildwüchse, 2 erhaltenswerte Bäume	Ballfangzäune könnten erhalten bleiben, Vorteil für Schulgarten da Wegfall WS Verpflanzung der 2 Bäume könnte beschlossen werden.
<b>Variante 3 (Variante Vorschlag Pirckheimer-Gymnasium)</b>	AW I: 23 m * 33 m ohne WS ohne HS Verkleinerung Planung AW II mit Calisthenics Anlage	AW I 20 m * 28 m ohne WS ohne HS	AW groß: Volleyball, Fußball AW klein Streeball	Verkleinerung AW II wird kritisch gesehen, Schulsportarten womöglich nicht mehr darstellbar auf verkleinertem AW II	unter 413.000	JA wenn AW II genehmigt wird;	62.000	unter 351.000	2 von 16 Bäumen ist zu fällen, davon 1 zu fällen da Sicherheitsrelevanz, 1 Wildwuchs	Vorschlag Schule, Kronentraufbereich Bäume im Osten wird entsiegelt
						NEIN wenn AW II nicht genehmigt wird	0	413.000	2 von 16 Bäumen ist zu fällen, davon 1 zu fällen da Sicherheitsrelevanz, 1 Wildwuchs	Vorschlag Schule, Kronentraufbereich Bäume im Osten wird entsiegelt
<b>Variante 4 (Drehung des Platzes)</b>	AW I: mind. 20m * mind. 28 m mit WS mit Calisthenics-Anlage	AW I: 20m * 28 m mit WS Der AW-Platz könnte nur mit einer Breite von 18 m realisiert werden.	AW groß: Fußball, Volleyball, Streetball zusätzlich Streetball auf Calisthenics-Anlage	Ggf. kritisch Anlaufänge WS (ca. 25 m) - staatliche Vorgabe 28 m (Absprung bis Ende Weitsprunggrube = 8 m für Schulsport). Der AW-Platz könnte nur mit einer Breite von 18 m realisiert werden.Kritisch, dass vorher zwei Aws und jetzt nur ein AW, ggf. keine schulaufsichtliche Genehmigung	218.581 Euro zzgl. neuer Ballfangzaun (teuer)	NEIN da Bagatellgrenze zuwendungsfähige Kosten bei 90.250 Euro (kein HS und Eigenplanung Stadt Nbg) und damit unter 100.000 Euro	0	218.581 Euro zzgl. neuer Ballfangzaun (teuer)	1 von 16 Bäumen ist zu fällen, da Wildwuchs	Fraglich ob Betrieb seitens Schulaufsicht genehmigt wird, Ballfangzäune neu zu setzen (Verteuerung und Eindruck "Käfigbildung" auf Gelände, Laufwege Schüler werden durch neue Ballfangzäune unterbrochen), Das Gefälle auf den Anlaufbahnen könnte nicht regelkonform hergestellt werden. Vorgabe: max. 0,1 % in Anlaufrichtung, max. 1 % seitliche Neigung. Das Gefälle würde 1 % in Anlaufrichtung betragen. Lage direkt am AW-Platz bedingt den Einbau von Sandfangrinnen. Kronentraufbereich Bäume im Osten wird entsiegelt, Maßnahme wird bei dieser Umplanung um ein Jahr verzögert.